

Bei stiller Nacht

Kleine Kantate zum Karfreitag

Text: nach Friedrich Spee 1635

Musik: Trutznachtigall

Satz: Alwin Schronen

A

mf 1. Bei stil - ler Nacht _____ zur er - sten Wacht _____ ein Stimm be -
f 4. Doch Sinn und Mut _____ er - schrek - ken tut, _____ soll ich mein
pp 6. Der schö - ne Mond _____ will un - ter - gehn, _____ vor Leid nicht

mf 1. Bei stil - ler Nacht _____ zur er - sten Wacht _____
f 4. Doch Sinn und Mut _____ er - schrek - ken tut, _____
pp 6. Der schö - ne Mond _____ will un - ter - gehn, _____

mf 1. Bei stil - ler Nacht _____ zur er - sten Wacht _____ ein Stimm be -
f 4. Doch Sinn und Mut _____ er - schrek - ken tut, _____ soll ich mein
pp 6. Der schö - ne Mond _____ will un - ter - gehn, _____ vor Leid nicht

3

gann zu kla - gen; ich nahm in acht, was sie da
Le - ben las - sen. O bit - trer Tod, mein Angst und
mehr mag schei - nen, die Stern ohn Glanz am Him - mel

ein Stimm be - gann zu kla - gen; ich nahm in acht
soll ich mein Le - ben las - sen. O bit - trer Tod,
vor Leid nicht mehr mag schei - nen, die Stern ohn Glanz

gann zu kla - gen; ich nahm in acht, was sie da
Le - ben las - sen. O bit - trer Tod, mein Angst und
mehr mag schei - nen, die Stern ohn Glanz am Him - mel

6

Fine
(nach Str. 6)

sagt, _____ tat hin die Au - gen schla - gen. (2.)
 Not _____ ist ü - ber al - le Mas - sen. (5.)
 stehn, _____ mit mir sie wol - len wei - nen.

was sie ge - sagt tat in die Au - gen schla - gen. (2.)
 mein Angst und Not ist ü - ber al - le Mas - sen. (5.)
 am Him - mel stehn, mit mir sie wol - len wei - nen.

sagt, _____ tat hin _____ die Au - gen schla - gen. (2.)
 Not _____ ist ü - ber al - le Mas - sen. (5.)
 stehn, _____ mit mir sie wol - len wei - nen.

folgt B/D

9

B*molto legato**sempre cresc.*

p 2. Es war der lie - *sempre cresc.* be Got - tes - sohn, sein Haupt hat

*molto legato**sempre cresc.*

p 2. Es war der lie - be Got - tes - sohn, _____

*molto legato**sempre cresc.*

p 2. Es war der lie - be

12

er in Ar - men, viel weiß und blei - cher als der

_____ sein Haupt hat er _____ in Ar - men, viel weiß und blei -

Got - tes - sohn, _____ sein Haupt hat er _____ in Ar - men, viel

15

Mond, ein' Stein es möcht er - bar - men. (3.)

weiß und blei- cher als der Mond, ein Stein es möcht er - bar - men. (3.)

folgt C

20

C

lamentoso
mf 3. Ach, Va - ter, lieb - ster Va - ter mein, und muß den Kelch

lamentoso
mf 3. Ach, Va - ter, lieb - ster Va - ter mein, und muß den Kelch ich trink -

24

ich trink - en? Und mag's dann ja nicht an - ders sein,

en? Und mag's dann ja nicht an - ders sein, mein Seel' nicht

27

mein Seel nicht laß ver - sink - en. (4.)

laß ver - sink - en. (4.)

folgt A

30

D

agressivo

> simile

ff 5. Ein Kreuz mir vor den Au - gen schwebt, o weh der Pein und Schmer -

ff 5. Ein Kreuz mir vor den Au - gen schwebt o weh der

agressivo ff 5. Ein Kreuz mir vor den Au - gen schwebt, o weh der Pein

34

zen. Da - ran man mor - gen mich er - hebt, das grei - fet

Pein und Schmer - zen. Da - ran man mor - gen mich er -

und Schmer - zen. Da - ran man mor - gen mich er - hebt,

37

mir zum Her - zen. (6.)

hebt, das grei - fet mir zum Her - zen. (6.)

das grei - fet mir zum Her - zen. (6.)

D.C. al Fine

folgt A